

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 146.

Mittwoch den 1. Juli 1903.

(2637) 3—1

J. 2312.

Konkurs-Rundmachung.

An der **I. I. Lehrer- und Lehrerinnen-Vorbereitungsschule in Laibach**, an welcher der Unterricht in deutscher und slowenischer Sprache erteilt wird, kommt mit Beginn des Schuljahres 1903/1904 eine definitive Lehrstelle für den Turnunterricht mit dem im § 6 des Gesetzes vom 19. September 1898, R. G. Bl. Nr. 174, für Übungsschullehrer festgesetzten Bezügen zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist auch die Verpflichtung verbunden, sich innerhalb der gesetzlichen Lehrverpflichtung zur Erteilung des Turnunterrichtes an staatlichen Mittelschulen in Laibach ohne Anspruch auf besonderes Entgelt verwenden zu lassen.

Die gehörig instruierten, an das I. I. Ministerium für Kultus und Unterricht gerichteten Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 31. Juli d. J.

beim **I. I. Landesschulrat in Laibach** einzubringen.

Bewerber, welche auf Anrechnung der als Nebenlehrer mit voller Lehrverpflichtung oder an öffentlichen Volks- und Bürgerschulen zugebrachten Dienstzeit im Sinne des § 14 des Gesetzes vom 19. September 1898 Anspruch machen, haben dies im Gesuche selbst anzuführen.

Verspätet eingelangte oder nicht gehörig belegte Gesuche werden nicht berücksichtigt werden.

A. L. Landesschulrat für Krain.
Laibach am 26. Juni 1903.

(2635) 3—1

Rundmachung.

An der **I. I. Staatsgymnasium in Laibach (Tomangasse Nr. 10)** werden die im Juli-Termine für das Schuljahr 1903/1904 stattfindenden **Aufnahmeprüfungen** zum Eintritte in die I. Klasse

am 15. Juli

von halb 10 Uhr an abgehalten.

Die **Anmeldungen** hiezu werden

am 12. Juli,

vormittags von 8 bis 12 Uhr, in der Direktionskanzlei entgegengenommen, wobei der Taufschein, das Frequenz- und Zeugnis der letzten besuchten Volksschule vorzulegen und die Erklärung abzugeben ist, ob die Aufnahme in die deutsche oder slowenische Abteilung angestrebt wird.

Auswärtige Schüler können die Anmeldungen auch durch rechtzeitige Einsendung der genannten Dokumente bewerkstelligen. Solche haben sich am 15. Juli um 9 Uhr (vor dem Beginne der Prüfung) dem Direktor persönlich vorzustellen.

Nach den Bestimmungen des Erlasses des I. I. Landesschulrates für Krain vom 28. August 1894, J. 2354, dürfen Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte und nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der **I. I. Bezirks-hauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfsort und Tschernembl** und dem Bereiche der **I. I. Bezirksgerichte Landstraß, Rastensuß, Weizelburg und Stein** angehören, nur mit Genehmigung des I. I. Landesschulrates in die Laibacher Gymnasien aufgenommen werden.

Direktion des I. Staatsgymnasiums
Laibach am 30. Juni 1903.

(2618) 3—1

Rundmachung.

An der **I. I. Staatsgymnasium in Laibach (Verthebengasse Nr. 6)** findet die im Juli-Termine vorzunehmende Einschreibung in die I. Klasse

Sonntag, den 12. Juli

von 8 bis 12 Uhr vormittags statt.

Die Aufnahmewerber haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren Stellvertreter bei der gefertigten Direktion mit dem Taufscheine und dem letzten Schulzeugnisse auszuweisen. Von auswärtigen Aufnahmewerbern wird die Anmeldung auch schriftlich gegen Einsendung der genannten Dokumente und nachträgliche Vorstellung angenommen. Die Aufnahmsgebühren im Gesamtbetrage von 6 K 60 h werden erst nach erfolgten faktischen Eintritte in die I. Klasse (am 21. September) eingehoben.

Die schriftlichen Aufnahmeprüfungen beginnen

Mittwoch, den 15. Juli

um 9 Uhr vormittags, die mündlichen am gleichen Tage um 3 Uhr nachmittags.

Zufolge Erlasses des I. I. Landesschulrates vom 28. August 1894, J. 2354, können Schüler, welche nach ihrem Geburtsorte und nach ihren Familienverhältnissen dem Bereiche der **I. I. Bezirks-hauptmannschaften Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfsort, Tschernembl** und der **I. I. Bezirksgerichte Stein, Landstraß, Rastensuß und Weizelburg** angehören, an den Laibacher Gymnasien nur ausnahmsweise in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen mit Genehmigung des I. I.

Landesschulrates Aufnahme finden. Die diesbezüglichen, an die genannte Schulbehörde gerichteten Gesuche sind wohl zu begründen und rechtzeitig bei der zuständigen I. I. Bezirkshauptmannschaft einzubringen.

Die **Direktion des I. I. Staatsgymnasiums** Laibach am 1. Juli 1903.

(2644) 3—1

Rundmachung.

An der **I. I. Kaiser Franz Joseph-Staatsgymnasium in Krainburg** werden die im Juli-Termine für das Schuljahr 1903/1904 stattfindenden **Aufnahmeprüfungen** zum Eintritte in die I. Klasse

am 16. Juli

von halb 9 Uhr an weiter abgehalten.

Die **Anmeldungen** hiezu werden

am 15. Juli,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Direktionskanzlei entgegengenommen, wobei der Geburtschein und das Frequenz- und Zeugnis der letzten besuchten Volksschule vorzulegen ist.

Auswärtige Schüler können die Anmeldungen auch durch rechtzeitige Einsendung der genannten Dokumente bewerkstelligen. Solche haben sich jedoch am 16. Juli vor dem Beginne der Prüfung dem Direktor persönlich vorzustellen. Die Taxen betragen 6 K 80 h, dieselben werden am 15. September eingehoben.

Die **Direktion des I. I. Kaiser Franz Joseph-Staatsgymnasiums**
Krainburg am 30. Juni 1903.

(2629)

Nr. 2778.

Konkurs-Ausschreibung.

An der fünfklassigen I. I. Werkvolksschule in Idria gelangt eine definitive Lehrstelle für eine männliche Lehrkraft mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse des Idrianer Lehrpersonales, d. i. mit dem Gehalte jährlicher 1000 K, der Aktivitätszulage jährlicher 200 K und dem Ansprüche auf sechs Quinquennien à 100 K zur Besetzung.

Die eigenhändig geschriebenen, vorschristsmäßig instruierten Kompetenzgesuche mit dem Nachweise der erlangten Ausbildung und Lehrbefähigung für Volksschulen mit deutscher und slowenischer Unterrichtssprache sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 28. Juli 1903

bei der gefertigten I. I. Bergdirektion einzureichen.

I. I. Bergdirektion Idria am 28. Juni 1903.

(2626) 3—1

J. 565 B. Sch. R.

Konkursausschreibung.

Im Schulbezirke Tschernembl werden folgende Lehrstellen mit den gesetzlich bestimmten Bezügen ausgeschrieben:

1.) Die Oberlehrerstelle in Strekljevec zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. (Naturalwohnung.)

2.) Die Lehrer- und Leiterstellen an den einlässigen Volksschulen zu Prelova, Radence und Grubla zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. (Überall Naturalwohnung.)

3.) Eine provisorische Lehrerstelle in Mottling mit dem Beifügen, daß der Lehrer an der gewerblichen Fortbildungsschule einen Verdienst von etwa 280 K jährlich und im Falle ledigen Standes auch ein freies Wohnzimmer zu gewärtigen hat.

4.) Die Stelle einer Lehrerin in Tschernembl, jedoch nur zur definitiven Besetzung.

5.) Eine Lehrstelle in Mottling mit Nebenverdiensten bei der gewerblichen Fortbildungsschule zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Die Gesuche sind

bis 25. Juli 1903

beim I. I. Bezirkschulrat in Tschernembl einzubringen.

I. I. Bezirkschulrat Tschernembl am 25ten Juni 1903.

(2628)

Präf. 1655

4/3.

Konkurs-Ausschreibung.

Kanzleioffizial, event. Kanzlistenstelle. Bei dem I. I. Bezirksgerichte in Lichtwald oder an einem anderen Dienstorte des Oberlandesgerichtsprengels Graz ist eine Kanzleioffizial-, eventuell Kanzlistenstelle mit den systemmäßigen Bezügen der X., beziehungsweise der XI. Rangklasse zu besetzen.

Gesuche sind

Kundmachung.

Bei der Bezirks-Krankenkasse in Rudolfswert ist infolge Ablebens des bisherigen Sekretärs und Kassiers

(2633) 3-1

der Posten eines Sekretärs und Kassiers

zu besetzen. Dienstantritt mit 1. August l. J. Jährliches Gehalt 1200 K. Es wird verlangt die Kenntnis der slovenischen und der deutschen Sprache und Buchführung und der Erlag einer Kautions im Betrage des jährlichen Gehaltes. Die Bewerber um diese Stelle wollen ihre Gesuche bis 15. Juli l. J. an die Bezirks-Krankenkasse in Rudolfswert einsenden.

Bezirks-Krankenkasse in Rudolfswert.

A. Thierrys echte Centifoliensalbe



ist die kräftigste Zugsalbe, übt durch gründliche Reinigung eine schmerzstillende, rasch heilende Wirkung, befreit durch Erweichung von eingedrungenen Fremdkörpern aller Art. Ist für Touristen, Radfahrer und Reiter unentbehrlich. Per Post franko 2 Tiegel 3 K 50 h.

Schutzengel - Apotheke des A. Thierry in
Pregrada bei Rohitsch - Sauerbrunn.

Man meide Imitationen und achte auf obige, auf jedem Tiegel eingetragene Schutzmarke.

Es empfiehlt sich sehr, dieses Mittel stets auf Reisen für alle Fälle mitzunehmen. (2265) 20-5

Stockhohes, schönes Zins- und Geschäftshaus

mit Sitz- und Gemüsegarten, in belebter Gasse in Marburg, ist unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen **sofort zu verkaufen**. Anfragen und Zuschriften unter «Stockhohes Haus 50» an Johann Gaißer, Annoncen- und Zeitungs-Expedition, Marburg. (2643)

(2639) C. III. 210/3

2.

Oklic.

Zoper Alojzija Ahlin, posestnikovega sina iz Jerovevasi, čegar bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Ljubljani po Jozefu Ahlin, posestniku v Jerovivasi, po dr. M. Hudniku, tožba za pobotnico in izbris pcto. 223 K 33 h s prip. Na podstavi tožbe določa se narok za ustno sporno razpravo na dan 2. julija 1903, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji, v sobi št. 50.

V obrambo pravic Alojzija Ahlin se postavlja za skrbnika gospod dr. Božidar Vodusek, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 24. junija 1903.

(2627) E. 69/3

4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju gosp. Martina Vever v Lukovici bo

dne 5. avgusta 1903, dopoldne ob 9. uri, pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 1, dražba zemljišča vlož. št. 1 kat. obč. Zlatopolje, obstoječega iz hiše z gospodarskim poslopjem, hoste, njiv in travnikov; pritlikline ni.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 4188 K.

Najmanjši ponudek znaša 2792 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin, smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 4, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija na Brdu, odd. II, dne 21. junija 1903.

(2620) Firm. 209
Zadr. I. 67/2.

Razglas.

Vpisalo se je v združnem registru pri firmi:

Hranilnica in posojilnica v Mošnjah

registrovana zadruga z neomejeno zavezo:

Iz načelstva sta izstopila: Ivan Berlič in Fran Bleiweiß; v načelstvo sta vstopila: Ivan Krst. Trpin, župnik v Mošnjah (sedaj načelnik) in Janez Reš, posestnik v Mošnjah hisna št. 9.

C. kr. deželna kot trgovinska sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 24. junija 1903.

(2624) C. I. 53/3

1.

Oklic.

Zoper Jureta Jonke iz Predgrada št. 9, oziroma njegove dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Črnomlju po Katarini Jonke iz Predgrada št. 9 tožba zaradi priznanja lastninske pravice. Na podstavi tožbe določa se narok za ustno sporno razpravo na uradni dan v Staremtrgu

na 4. julija 1903, ob 10. uri dopoldne.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Peter Majerle, župan v Predgradu. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Črnomlju, odd. I, dne 26. junija 1903.

(2587) Firm. 208
Zadr. III. 86/1.

Razglas.

Vpisalo se je v združnem registru firma:

Mlekarska in sirarska zadruga v Landolu

registrovana zadruga z omejenim poroštvom.

Zadruga se opira na združna pravila z dne 9. junija 1903, ima svoj sedež v Landolu in namen:

- vzdrževati potrebne združne prostore in priprave za izdelovanje raznih mlečnih izdelkov;
- sprejemati od svojih združnikov mleko in mlečne izdelke;
- razpečavati mleko in mlečne izdelke.

Poroštvo združnikov za obveznosti zadruge je omejeno.

Predstojništvo obstoji iz predstojnika, blagajnika, tajnika in treh odbornikov, katere izvoli občni zbor za tri leta.

Udje prvega načelstva so:

- 1.) Tomo Drugovič, posestnik v Hruševji hisna št. 19, kot predstojnik;
- 2.) France Čebokli, posestnik v Šmihelu hisna št. 9, kot tajnik;
- 3.) Matija Kontel, posestnik v Landolu hisna št. 6, kot blagajnik;
- 4.) France Žitko, posestnik v Landolu hisna št. 14;
- 5.) Andrej Marinšek, posestnik v Šmihelu hisna št. 24;
- 6.) France Mayer, nadgozdar v Predjambi.

Predstojništvo podpisuje v imenu zadruge tako, da se podpišeta predstojnik in se eden izmed ostalih členov predstojništva pod združno firmo, katera naj bo pisana ali s pečatom natisnjena.

Občni zbor se skliče na ta način, da se izda okrožnica, katere vsebino morajo izvedeti vsi združniki ter z javnimi razglasi, v katerih se objavijo predmeti obravnavanja.

Združna naznanila se nabijajo na združno naznanilno desko v združnih prostorih v Landolu, če je treba, se objavljajo v časopisu «Kmetovalec», ki izhaja v Ljubljani.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 19. junija 1903.

(2574) 3-1 T. 2/3
5.

Uvedba postopanja, da se za mrtvega proglasi Jozef Ivanetič iz Ponikev št. 30.

Dne 15. decembra 1853 na Rasici št. 1, okraja Velikolaskega, porojeni Jozef Ivanetič, zakonski sin Franc

Schule der Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung für das Gymnasium und die Realschule.

Von Philipp Brunner.

Fünfte Auflage. — Preis 1 K 80 h.

Stets vorrätig in (2603) 3-1

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach.

Versäume niemand diese günstige Gelegenheit!

Unter dem Fabrikspreise verkaufe

sämtliche durch den Brand in
meinen Lokalitäten beschädigten **Schul-,
Schreib- und Zeichen-Requisiten,
Papiersorten und Galanteriewaren**
solange der Vorrat der beschädigten Waren
reicht. Um zahlreichen Besuch bittet hoch-
achtungsvoll

Fr. Iglic (2520) 7-6
Papier- und Galanteriewaren-Geschäft en gros
und en détail, Laibach, Hauptplatz II.

Im neugebauten Hause, Gerichtsgasse
sind für den Augusttermin noch einige

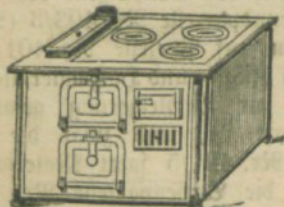
Wohnungen

mit drei und vier Zimmern

zu vermieten.

Näheres bei **Al. Vodnik**, Steinmetz
Bahnhofgasse 32. (1573) 14

Triumph-Sparherde



für Haushaltungen, Ökonomen etc. in jeder Ausfüh-
rung. Seit 30 Jahren bestens bewährt. Anerkannt
soldestes und dauerhaftestes Fabrikat. Größtes Brenn-
materialersparnis. Spezialität: Sparherde für Ho-
tels, Gasthöfe, Restaurationen, Cafés etc.
Preislisten und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.
Hauptkatalog franko gegen franko. Sparherdfabrik
„Triumph“, S. Goldschmidt & Sohn, Wels 17, Ob.-O.

Fräulein

welches den Handelskurs absolviert hat und
bereits als Buchhalterin tätig war, **sucht
baldigst Posten als Kontoristin.**
Geneigte Anträge unter „Kontoristin 1000“
poste restante Laibach erbeten. (2458) 6-5

Zu vermieten: Im Hause Nr. 20 am
Rain ist eine (2638)

Wohnung

im II. Stocke, bestehend aus fünf Zimmern
und Küche nebst Nebenräumen, sofort oder
mit 1. August zu vermieten.

Ferner ist eine Wohnung im I. Stocke,
bestehend aus vier Zimmern, Küche und
Nebenräumen, ab 1. August zu vermieten.
Auskunft bei Fräulein **Lesjak**, Rain
Nr. 20, III. Stock. (2638)

Peugeot-Fahrrad

ist zu verkaufen: Rathausplatz Nr. 4
III. Stock. (2636) 2-1

Die Fliegen sind schon wieder lästig!

Das einzige, allen Anforderungen
entsprechende Vertilgungsmittel für
dieses schädliche Insekt ist das

amerikan. „Tanglefoot“.
Ein einziges Blatt nimmt bis 2000
Fliegen auf und hält sie fest. Erhältlich
in allen Geschäften à 10 Heller per Blatt.
Hauptverlag für Krain: (1821) 47

Edmund Kavčič in Laibach.

HOTEL PENSION SANGRAD

bei Krainburg

vorzüglicher Aufenthaltsort für **Blutarme
und Erholungsbedürftige.** Komfortabel
eingerichtet. (2601) 6-2

Volle Pension bis 6 K.
Besitzer Med. univ. Dr. Globočnik.

Stavbeno zemljišče

tri parcele, so na **Martinovi cesti**
na prodaj.

Več se izve pri **Tomažu Seliskarju**,
Radeckega cesta št. 3. (2281) 3-2

Bettfedern und Flaumen

empfiehlt zu billigsten Preisen

(2207) 8-6

F. Hiti, Domplatz Nr. 20.

**JACOBI'S
Wasch-
seife
mit der
Friedens-
taube.
Ist die beste
SEIFE
für die
WÄSCHE**

**JACOBI'S
SERAFIN-
SEIFENPULVER**

Praktisch
bewährtestes
Waschmittel
der Gegenwart
für Wäsche u. Hausbedarf.

Wer einmal Serafin-Seifenpulver
gebraucht hat, verwendet es fort-
gesetzt zur Reinigung aller Arten
von Wäsche u. Hausgegenständen.

a 15 Heller
das Paket

Zu haben in allen Seife führenden Geschäften.

**CARL JACOBI, SEIFEN u. PARFUMERIE-
FABRIK, GRAZ.**

**JACOBI'S
Toilette-
seife
No 215
ist die
reinste,
mildeste
und
ausgiebigste
hygienische
Toiletteseife
zur Pflege
der Haut.**

(1437) 28-2

Der ergebenst Gefertigte gibt dem P. T. Publikum bekannt, daß er

in Bresowitz Nr. 16 ein Gasthaus

eröffnet hat, und empfiehlt sich den P. T. Ausflüglern zu zahlreichem
Zuspruch.

Große und luftige Lokalitäten, schattiger Garten, ausgezeichnete, einen
guten Ruf genießende Weine aus dem Zajaschen Keller und Koslersches
Märzenbier. Warme und kalte Speisen, namentlich heimisches Schweinefleisch,
stets zu haben. Auch stehen Sommerfrischlern Wohnungen zur Verfügung.

Zu zahlreichen Besuche empfiehlt sich nochmals

(2569) 11-2

Franz Pock, Gastwirt.

Unter einem danke ich verbindlichst für das mir in meinem früheren
Lokale allseitig geschenkte Vertrauen und knüpfe gleichzeitig daran die höfliche
Bitte, mir dasselbe auch in meinem neuen Unternehmen in gleichem Maße
gütigst angedeihen lassen zu wollen. Hochachtungsvoll **Obiger.**

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt wenn jede
Schachtel und
jedes Pulver A. Molls Schutzmarke
und Unterschrift trägt.

Molls Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches
Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungstätigkeit steigender Wirkung
und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs,
Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (24) 52-25

Preis der Original-Schachtel 2 K.

Fälschate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche
A. Molls Schutz-
Marke trägt und mit der Bleiplombe
„A. Moll“ verschlossen ist.

Molls Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerz-
stillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen
bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche K 1.00.

Hauptversand durch

Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.

Depots: **Laibach:** Ubald von Trnkoczy, Apotheker; **Stein:** Jos. Močnik, Apotheker;
Rudolfswert: Jos. Bergmann, Apotheker.

Zum Quartalwechsel!

Abonnements-Einladung

auf

Fliegende Blätter , Preis halbjährlich	K 8.04
nach auswärts	8.56
Frauenzeitung , illustrierte, Preis vierteljährlich	2.40
nach auswärts	2.52
Jugend , Preis vierteljährlich	4.20
nach auswärts	4.85
Meggendorfer Blätter , Preis vierteljährlich	3.60
nach auswärts	